

Verfügbare Daten

Zurzeit werden folgende DELFI-Produkte über den NAP bereitgestellt:

DELFI-Datensatz

Deutschlandweite, routingfähige Fahrplandaten, die als Export aus der DIP erzeugt werden.

Der DELFI-Datensatz wird derzeit im NeTEx-EU-Profil sowie im GTFS-Format veröffentlicht.

Zentrales Haltestellenverzeichnis (ZHV)

Ein weiteres DELFI-Produkt ist das ZHV mit zurzeit etwa 260.000 deutschlandweiten Haltestellen und ca. 600.000 dazugehörigen Haltestellenobjekten.

Neben der deutschlandweit einheitlichen Haltestellen-ID (VDV 432) sind Name und Geokoordinaten der Objekte, teilweise bis auf Steig/Mastebene, abgelegt.

Datennutzung

Allen interessierten Akteuren und Institutionen steht der DELFI-Datensatz zum Zwecke der Erstellung von Reise-/Fahrgastinformationen zur Verfügung.

Die Zugangsdaten zu „Deutschlandweiten Fahrplansoll-daten“ und „Deutschlandweiten Haltestellendaten“ sind unter der Rubrik „Recherche“ des MDM hinterlegt. Über eine anschließende einmalige Registrierung auf der DODP können die Daten heruntergeladen werden.

Support

Informationen erhalten Sie unter:

- » www.delfi.de
- » info@delfi.de

Weitere Informationen können folgenden Webseiten entnommen werden:

- » www.mdm-portal.de
- » www.nationalestelleverkehr.de
- » www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Artikel/DG/mobilitaet-der-zukunft.html

Anteilig gefördert mit Mitteln des Bundes und kofinanziert von der Fazilität „Connecting Europe“ der Europäischen Union.



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

Impressum

Herausgeber

Verein zur Förderung einer Durchgängigen Elektronischen Fahrgastinformation (DELFI) e.V.

DELFI e.V.

Geschäftsstelle

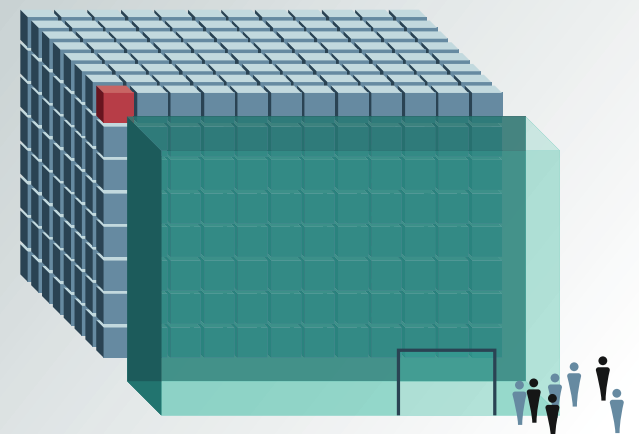
Am Hauptbahnhof 6
60329 Frankfurt am Main
www.delfi.de
+49 (0) 69 27307 733

Stand: April 2020



ÖPV-Daten für multimodale Reiseinformations- dienste

Die Delegierte Verordnung
(EU) 2017/1926 und der Nationale
Zugangspunkt



Die delegierte Verordnung 2017/1926 (del. VO 2017/1926) der EU verpflichtet alle Verkehrsbehörden, Verkehrs- und Infrastrukturbetreiber und Anbieter nachfrageorientierter Verkehrsangebote sukzessive ab dem 01.12.2019 Reise- und Verkehrsdaten über einen Nationalen Zugangspunkt (National Access Point – NAP) bereitzustellen. In seiner Funktion als Verein publiziert DELFI seit dem 01.12.2019 die Fahrplansolldaten des klassischen öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPV) über den NAP.



Aggregation und Integration der Daten
(alle Angaben sind Circa-Werte und können abweichen)

Hintergrund

Ziel der del. VO 2017/1926 ist die Förderung multimodaler Reiseinformationsdienste in Europa, damit Reisende auch grenzüberschreitend mit multimodalen, hochwertigen und durchgängigen Reiseinformationen versorgt werden können. Neben den Daten des ÖPV sind auch weitere Mobilitätsdaten bspw. des Individualverkehrs (IV) und der Sharing-Anbieter relevant. Unternehmens- oder Kundendaten sind von der Bereitstellungspflicht nicht betroffen.

Zunächst sind statische Reisedaten (z. B. Fahrplansolldaten) bereitzustellen. Die del. VO 2017/1926 enthält auch Regelungen zur Bereitstellung von dynamischen Daten (Echtzeitdaten/-informationen). Diese werden allerdings erst dann verpflichtend, wenn dies der deutsche Gesetzgeber bestimmt.

Der Nationale Zugangspunkt

Der deutsche NAP bietet einen Zugang zu Verkehrs- und Reisedaten sowie Diensten der Verkehrsbranche Deutschlands. Diese werden durch Metadaten beschrieben und sind frei zugänglich recherchierbar. Der NAP als Datenquelle ist neutral und diskriminierungsfrei sowohl für Datengeber als auch für Datennehmer.

Die Rolle des NAP in Deutschland übernimmt der „Mobilitäts Daten Marktplatz“ (MDM – www.mdm-portal.de), betrieben von der Bundesanstalt für Straßenwesen (BAST) im Auftrag des BMVI. Die BAST ist als „Nationale Stelle“ auch für die Kontrolle der Umsetzung und Einhaltung der del. VO 2017/1926 sowie weiterer delegierter Verordnungen verantwortlich, die unter die Europäische Richtlinie 2010/40/EU für die Einführung Intelligenter Verkehrssysteme (IVS) im Straßenverkehr und für deren Schnittstellen zu anderen Verkehrsträgern fallen.

Durchgängige Elektronische Fahrgastinformation (DELFI)

Der DELFI e.V. aggregiert und integriert bereits auf Basis einer zwischen den Ländern und dem Bund vereinbarten Kooperation (DELFI-Konvention) Fahrplansolldaten und Haltestellendaten auf nationaler Ebene. Die Fahrplansolldaten der Verkehrsunternehmen gelangen im Rahmen der Datenversorgung über die Verkehrsverbünde und Landesdatenpools in die DELFI-Integrationsplattform (DIP). Dort werden sie zusammengeführt und qualitätsgesichert. Diese statischen Daten werden regelmäßig exportiert und dem NAP über die deutschlandweite OpenData Plattform der Verbünde (DODP) in dem von der del. VO 2017/1926 geforderten „NeTEx-EU-Profil“ bereitgestellt (vgl. Abbildung).

Der Weg der Daten zum NAP

